

Thomas Meixner (Schlagzeug) – Biografie

Der Schlagzeuger Thomas Meixner studierte bei Prof. Christoph Caskel an der staatlichen Hochschule für Musik in Köln und ist seitdem im Bereich zeitgenössische und experimentelle Musik freischaffend tätig. Seit 1989 ist er Mitglied des Schlagquartetts Köln und des Thürmchen-Ensembles für Neue Musik und Musiktheater und des Ensemble Contrasts. Von 1993 bis 1997 war er Mitglied bei Bronsky Ritual und bis Ende 1999 Schlagzeuger des Ensemble Köln. Als Gründungsmitglied tritt er seit 1989 regelmäßig mit der Musikfabrik NRW auf. Hinzu kommt die kontinuierliche Mitwirkung an Projekten weiterer renommierter europäischer Spezialensembles für Neue Musik und verschiedener Rundfunkorchestern. Dabei verbindet er eine teils enge Zusammenarbeit mit bedeutenden Komponisten und Dirigenten. Thomas Meixner wirkte bei über 300 Ur- und Erstaufführungen von Ensemble- und Solowerken sowie bei ca. 60 Schallplatten und CD-Veröffentlichungen mit. Von 2000 bis 2007 hatte er Lehrauftrag für Schlagzeug und Kammermusik an der staatlichen Hochschule für Musik in Köln. Thomas Meixner lebt seit 1986 in Köln und widmet sich, neben seinen vielfältigen Tätigkeiten im Bereich Neue Musik, dem Bau außergewöhnlicher Klangerzeuger.